

Info-Sheet zur EOSC SOA Generalversammlung 2026

3. Dezember 2026, 13:00 – 18:00 Uhr

JKU Linz, Uni Center, LOFT A-D, Uni, Altenberger Straße 69, 4040 Linz

Präsenzveranstaltung, Veranstaltungssprache: Englisch

Was ist die Generalversammlung des EOSC Support Office Austria?

Die Generalversammlung (GA) verbindet strategische Fragen mit konkreten Erfahrungen aus Forschungsinfrastrukturen, Forschung und Services. Sie bietet der österreichischen EOSC-Community die Möglichkeit, den bisherigen Fortschritt zu reflektieren, gemeinsame Prioritäten zu diskutieren und die nächsten Schritte für die österreichische Beteiligung an der EOSC Federation zu koordinieren.

Die Generalversammlung ist das Repräsentationsorgan und das Entscheidungsgremium des EOSC Support Office Austria (EOSC SOA). Sie setzt sich aus je einer Vertretung aller Partnerorganisationen zusammen und ist öffentlich zugänglich. Im Rahmen einer GA werden auch Vorsitz und Stellvertretung für eine Amtsperiode von zwei Jahren gewählt, eine Wiederwahl ist möglich, beide Amtsinhabende verfügen in dieser Funktion über kein Stimmrecht. Mit der Übernahme des Amtes können sie ihre Organisation nicht mehr in der GA repräsentieren; diese benennt statt dieser Personen eine neue Vertretung.

Schwerpunkte 2026: Österreichischer EOSC Node & Wissenstransfer

Ein zentraler Schwerpunkt der diesjährigen Generalversammlung ist die Vorbereitung eines österreichischen EOSC-Nodes und somit die zukünftige Rolle Österreichs in der EOSC-Federation. Die EOSC Federation basiert auf einer „System-of-Systems“-Architektur. Derzeit umfasst sie 28 aktive Nodes und befindet sich auf dem Weg von der Prototypenphase in den operativen Betrieb. Dabei werden Services ausgebaut und weitere nationale sowie thematische Nodes integriert. Parallel dazu werden rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen sowie Kompetenzen für den nachhaltigen Betrieb weiterentwickelt. Die erste Welle der Nodes wurde 2025 aufgebaut, 2026 wurde eine zweite Welle eingeleitet. Damit entwickelt sich EOSC zunehmend von einer Vision und einem Innovationsprogramm zu einer förderierten europäischen Infrastruktur für Forschungsdaten und Services.

Im Rahmen der österreichischen Vorbereitungen werden Governance, organisatorische und technische Voraussetzungen sowie geeignete österreichische Services für eine künftige Beteiligung an der EOSC Federation entwickelt und abgestimmt. Ziel ist es, österreichische Forschungsservices und -ressourcen in die europäische Föderation einzubringen und damit ihren Zugang und ihre Nutzung auf europäischer Ebene zu ermöglichen.

Ein weiterer Schwerpunkt des EOSC SOA liegt auf Wissenstransfer und Training: Die Entwicklung des österreichischen EOSC Node bezieht sich auch auf die Frage, wie Forschungsinfrastrukturen so gestaltet werden können, dass sie für Forschende leichter zugänglich und einfach nutzbar sind. Dabei wird insbesondere untersucht, wie Forschende für die Nutzung förderter Forschungsinfrastrukturen gewonnen, befähigt und durch geeignete Trainings unterstützt werden können.

Wie ist das EOSC SOA organisiert? Governance und Entscheidungsfindung

Die interne Governance des EOSC SOA basiert auf einer mehrstufigen Organisationsstruktur, die die strategische Orientierung, operative Koordination und inhaltliche Weiterentwicklung der Initiative miteinander verbindet. Die Generalversammlung bildet das zentrale Entscheidungsgremium und bringt die Partnerorganisationen zusammen. Das Management sorgt für die operative Koordination und vermittelt zwischen den verschiedenen Gremien und den Partner:innen. Das Steering Committee gibt die grundlegende strategische Orientierung vor und setzt sich aus Vertreterinnen der ordentlichen Partner:innen zusammen. Synergy Team und zeitlich begrenzte Arbeitsgruppen bearbeiten konkrete Themenbereiche und entwickeln diese inhaltlich weiter. Ergänzt wird die Governance-Struktur durch das EOSC Café als offenes Forum, das einen niedrigschwelligen Austausch ermöglicht. In den Gremien sind alle Partner:innen stimmberechtigt, wobei die Stimmgewichte nach Partnerstatus differenziert¹.

Die Generalversammlung bildet somit den zentralen Ort formaler Entscheidungen, während Steering Committee, Management, Synergy Team, Arbeitsgruppen und EOSC Café unterschiedliche Funktionen für strategische Ausrichtung, Koordination, fachliche Arbeit und offenen Austausch übernehmen.

Die Generalversammlung des EOSC SOA am 3. Dezember 2026 an der JKU Linz verdeutlicht diese Funktion auch in der Praxis: Neben fachlichen Beiträgen und dem Austausch zum Status quo und zur weiteren Entwicklung von EOSC SOA stehen mit der Wahl eines neuen Vorsitzes des Management Boards und eines weiteren MB-Mitglieds sowie dem Bericht des Management Boards auch zentrale Governance- und Entscheidungsfragen auf der Tagesordnung.

Vorbereitung der Generalversammlung

Das Programm wurde von einem Programmkomitee mit Vertreter:innen von BMFWF, ACONET, EOSC SOA Generalversammlung, Management Board, Steering Committee und Secretariat gemeinsam mit der JKU als Gastgeberin erarbeitet. Das Komitee nahm im April 2026 seine Arbeit auf, legte bis Ende Juni die thematischen Schwerpunkte fest und finalisierte das Programm bis Ende September. Das EOSC SOA Secretariat unterstützt die Vorbereitung durch Koordination, Dokumentation und Follow-up.

Weitere Informationen

- Über die European Open Science Cloud, EOSC Federation und EOSC Association: <https://eosc.eu/>
- Zur österreichischen Beteiligung an EOSC und zur Arbeit des EOSC Support Office Austria: <https://eosc-austria.at/>
- Knappe Informationen auf Deutsch zu EOSC SOA: https://www.aco.net/community_eosc-soa.html
- Zenodo Community (EOSC Austria), Unterlagen, Reports, Poster, etc.: <https://eosc-austria.at/eosc-soa-materials/>
- Newsbeitrag der letzten Generalversammlung: <https://eosc-austria.at/5th-eosc-soa-general-assembly-austrias-path-to-an-eosc-node/>
- Veranstaltungen und offene Calls: <https://eosc-austria.at/events/>
- EOSC SOA-Newsletter Anmeldung und Archiv: <https://eosc-austria.at/newsletter/>
- Fragen und Anregungen bitte an EOSC SOA Secretariat: contact@eosc-austria.at

¹ EOSC Association Member: 10 Stimmen, Observer: 5 Stimmen und außerordentliche Partner: 1 Stimme. Bei Verhinderung kann eine Vertretung benannt oder die Stimme vorab schriftlich auf ein anderes Mitglied übertragen werden; dies ist dem Vorsitz mitzuteilen.